

Heimat Bote

19. Mai 2010
Jahrgang 20
Nr. 05/2010



Öffentliche Informations- und Bekanntmachungszeitung für das Amt Goldberg - Mildenitz mit der Stadt Goldberg und den Gemeinden Diestelow, Dobbertin, Mestlin, Neu Poserin, Techentin und Wendisch Waren

Seniorenwandertag in Dobbertin

Am 29.04.2010 trafen sich 102 Senioren in Dobbertin bei schönstem Wetter am Gemeindezentrum im Park. Herzlich wurden alle durch Frau Titze und Herrn Tober willkommen geheißen.

Aus allen Gemeinden des Amtesbereiches kamen Senioren zum Wandertag. Aufgeteilt in zwei Gruppen ging die Wanderung um 14.00 Uhr zur ehemaligen Freilichtbühne im Park. Dort entstehen eine neue Spiel- und Verweilinrichtung und die Firma Schmidt, Dobbertin konnte bei den letzten Arbeiten beobachtet aber auch gleich begutachtet werden. An diesem Punkt trennten sich die Gruppen, Herr Linke führte die eine Gruppe am See entlang zum Standort des alten Pavillons. Herr Tober führte die zweite Gruppe über das Klostergelände mit vielen interessanten „Histörchen“. Auch der Kreuzgang konnte besichtigt werden. Nicht minder interessant waren die fachmännischen Ausführungen von Herrn Linke. Zum gemeinsamen Kaffeetrinken trafen sich dann alle um 15.30 Uhr wieder im Gemeindezentrum, der Kaffee konnte auf der Terrasse genossen werden. Herr Dr. Brie las aus seinen Reiseberichten über seine Aufenthalte in Afghanistan. Der Reisebericht war sehr emotional und beeindruckte die Zuhörer tief. Es war eine gelungene Veranstaltung und wir möchten an dieser Stelle allen Helfern recht herzlich für ihre Mitwirkung danken. Auch im nächsten Jahr wird es wieder einen Seniorenwandertag geben, wir werden sehen welche Gemeinde uns einlädt.

Edeltraut Kinzel
Vorsitzende Seniorenbeirat



Ferienlager an den Langenhäger Seewiesen

Mittlerweile zu einer festen Tradition sind die Ferienlager in der Naturkontaktstation Langenhagen geworden. Zurzeit sind die Mitarbeiter des Fördervereins dabei, ein interessantes Programm vorzubereiten. Wie bereits in den Vorjahren werden wir ab dem 11.7.2010 mehrere Durchgänge realisieren.

Nähere Informationen oder auch Anmeldeunterlagen erhalten Sie unter 038736/42259 täglich von 8.00 Uhr bis 15.30 Uhr in der Naturkontaktstation Langenhagen.

U. Marschall
Vereinsvorsitzender

INHALTSVERZEICHNIS

- Sprechzeiten
- Informationen aus den Gemeinden
- Nachrichten aus Vereinen und Verbänden
- Bereitschaftsdienste
- Wir gratulieren
- Wissenswertes/Verschiedenes
- Amtliche Bekanntmachungen
- Veranstaltungen



Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Lange Str. 67, 19399 Goldberg
www.amt-goldberg-mildenitz.de

Rathaus

Telefonnummer Zentrale:

038736/8200

Fax:

038736/82036

Herr Gertz	Amtsvorsteher		
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Cornehl	Sekretariat/Heimatbote	82012	

Die Kämmerei

Herr Nehring	Amtsleiter	82022	E-Mail: b.nehring@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schönrrath	Kämmerei, stellv. Amtsleiterin	82023	E-Mail: k.schoenrath@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Will	Steuern	82032	E-Mail: m.will@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Meyer	Kassenleiterin	82024	E-Mail: i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	Kasse	82029	E-Mail: h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau v. Pich Lipinski	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Nehr Korn	Vollstreckung	82020	E-Mail: r.nehrkorn@amt-goldberg-mildenitz.de

Das Ordnungs- und Sozialamt

Herr Kinski	Amtsleiter	82026	E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Pfeiffer	stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	E-Mail: m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Labahn	Ordnungsamt, Fundbüro, Fischereischeine	82025	E-Mail: v.labahn@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Rutz	Einwohnermeldeamt	82021	E-Mail: m.rutz@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Beck	Standesamtswesen	82019	E-Mail: e.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Rohdaß	Wohngeld, Befreiung v. d. Rundfunkgebührenpflicht; KITA	82016	E-Mail: h.rohdass@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	Wohngeld, Befreiung v. d. Rundfunkgebührenpflicht	82017	E-Mail: s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de

Verwaltungsgebäude des ehemaligen Amtes Mildenitz

Telefonnummer Zentrale:

038736/8200

Fax:

038736/82043

Das Hauptamt

Frau Marschall	Amtsleiterin	82040	E-Mail: a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Appelt	stellv. Amtsleiterin, Personal, Schulen	82042	E-Mail: l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	Lohn und Gehalt	82044	E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	Gebühren, Beiträge, Wirtschaftsförderung, Tourismus, Internet	82046	E-Mail: m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de

Das Bauamt

Herr Wüster	Amtsleiter	82050	E-Mail: g.wuester@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bensler	stellv. Amtsleiterin	82053	E-Mail: b.bensler@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Voß	Bauverwaltung	82054	E-Mail: a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gorny	Bauverwaltung, Gebühren, Beiträge	82051	E-Mail: b.gorny@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schünemann	Liegenschaften	82055	E-Mail: j.schuenemann@amt-goldberg-mildenitz.de

Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag:	07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	geschlossen

Gemeindezentrum Dobbertin	80537
Polizei	110
Feuerwehr	112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385/50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle.	0385/5000217
Polizeiinspektion Parchim	03871/6000
Polizeistation Goldberg	038736/40797
Polizeirevier Plau a. See	038735/8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173/9645900
WEMAG	0385/755111

Ab Januar 2010 öffnet das Amt Goldberg-Mildenitz zusätzlich jeden ersten Samstag im Monat

Gemäß der Festlegung des Amtsausschusses vom 28.09.2009 werden für die Verwaltung versuchsweise Öffnungszeiten am Samstag eingeführt.

Juni	Juli
05.06.2010	03.07.2010
9.00 - 11.00 Uhr	9.00 - 11.00 Uhr
August	September
07.08.2010	04.09.2010
9.00 - 11.00 Uhr	9.00 - 11.00 Uhr

Natur-Museum Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 41416

Öffnungszeiten

Mo. 10.00 - 14.00 Uhr
 Di., Mi., Fr. 10.00 - 16.00 Uhr
 So. 12.00 - 16.00 Uhr
 Do., Sa., Feiertage geschlossen

Neue Sonderausstellung März - Mai 2010

„Goldberger Hobbymaler stellen aus“

Ab Juni 2010 - „Puppen aus aller Welt“

Stadtbibliothek Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 41970

Öffnungszeiten

Di., Mi., Fr. 12.00 - 14.00 Uhr
 Do. 14.00 - 17.00 Uhr

Fremdenverkehrsamt Goldberg, Müllerweg 2, Tel. 40442, Fax 40535,

E-Mail: goldberg@schwinzer-heide.de

Homepage: www.goldberg.m-vp.de

Öffnungszeiten

Mo. 10.00 - 14.00 Uhr
 Di., Mi., Fr. 10.00 - 16.00 Uhr
 Do. 10.00 - 14.00 Uhr



Öffnungszeiten der Schuldnerberatung

Arbeitslosenverband Deutschland
 Kreisverband Parchim e. V. - Sitz Lübz

Schuldnerberatung

Berater: Herr Hahnel

am: 07.06.2010

am: 21.06.2010 und 28.06.2010

Öffnungszeiten:

Beratungsstelle Goldberg:
 von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr
 im Amt Goldberg-Mildenitz
 Raiffeisenstr. 4

Öffnungszeiten:

Beratungsstelle Mestlin:
 von 09.00 - 15.00 Uhr
 im Gemeindebüro
 Marx-Engels-Platz 5

Versicherungsberatung Rente

im Mai 20.05.2010 im Juni 24.06.2010

jeweils von 15.00 - 16.00 Uhr in Dobbertin, Krugscheune

jeweils von 16.15 - 17.30 Uhr im Verwaltungsgebäude

Amt-Goldberg-Mildenitz, Raiffeisenstr. 4

Terminabsprache auch unter: Herr Kühne 03843/332151 möglich.

Für alle Versicherten der BfA und LVA

- Antragsannahme
- Kontenklärung
- Formulare für Erwerbsminderungsrente
- Hinterbliebenenrente

Auskünfte, Beratungen sowie Hilfe beim Ausfüllen der Formulare.

Sitzungstermine der Gemeindevertretungen 2010

Gemeinde	Mai 2010	Juni 2010
Goldberg	keine Sitzung	lag bei Redaktionsschluss nicht vor
Diestelow	keine Sitzung	lag bei Redaktionsschluss nicht vor
Dobbertin	keine Sitzung	lag bei Redaktionsschluss nicht vor
Neu Poserin	keine Sitzung	22.06.2010; 19.00 Uhr Feuerwehrgebäude
Techentin	keine Sitzung	lag bei Redaktionsschluss nicht vor
Wendisch Waren	25.05.2010;	19.00 Uhr Versammlungsraum
Mestlin	11.05./25.05.2010;	keine Sitzung
Amtsausschuss	keine Sitzung	19.00 Uhr Begegnungsstätte
Seniorenbeirat	keine Sitzung	lag bei Redaktionsschluss nicht vor
		24.06.2010; 14.00 Uhr in Langenhagen

Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte

Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, dem 25.05.2010 im Amt Goldberg-Mildenitz, Verwaltungsgebäude, Raiffeisenstr. 4 von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt.

Individuelle Termine sind nach tel. Absprache mit Frau A. Marschall. 038736/82040, möglich.

Elke Beckendorff

Termine „Mobile AOK“

Die AOK ist für Sie vor Ort!

Beratung von A bis Z an unserem Servicemobil

Termine:

24.05.2010 Goldberg (beim Aldi)
 25.05.2010 Mestlin: Parkplatz EDEKA
 jeweils von 10.00 - 13.00 Uhr

Impressum



Der nächste Heimatbote erscheint am 16. Juni 2010.

Die Beiträge für den Heimatboten sind bis zum **02. Juni 2010** bei der Amtsverwaltung abzugeben.

Anzeigenschluss ist am 09. Juni 2010.

Der Heimatbote erscheint monatlich, wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung kostenlos bezogen werden.

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Amtsvorsteher
 www.amt-goldberg-mildenitz.de
 Verlag + Druck Linus Wittich KG
 Röbbeler Straße 9, 17209 Sietow,
 Tel.: 039931 / 57 90, Fax: 039931 / 5 79 30

Herausgeber:

Satz und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich KG
 Röbbeler Straße 9, 17209 Sietow,
 Tel.: 039931 / 57 90, Fax: 039931/57930
 http://www.wittich.de, E-mail: info@wittich-sietow.de

Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und den Anzeigenteil:

H.-J. Groß, Geschäftsführer

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Erstatzung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Bereitschaftspläne

Bereich Goldberg

Notdienst-Tel.-Nr.:01805868222503

Bereitschaftspläne der Zahnärzte

Behandlungszeiten:

Montag	18.00 - 07.00 Uhr
Dienstag	18.00 - 07.00 Uhr
Mittwoch	18.00 - 07.00 Uhr
Donnerstag	18.00 - 07.00 Uhr
Freitag	18.00 - 07.00 Uhr

Wochenende:

Samstag	10.00 und 17.00 Uhr
Sonntag	10.00 und 17.00 Uhr
Feiertage	10.00 und 17.00 Uhr

17.05.10 - 23.05.10

Dr. O. Mews, Lübz, An der Brücke 1Tel.: 038731/23361
.....priv.: 21694

24.05.10 - 30.05.10

Dr. B. Mews, Lübz, Kreiener Str. 2Tel.: 038731/22004
.....priv.: 21694

31.05.10. - 06.06.10

ZÄ Borgwardt, Plau, Steinstr. 56Tel.: 038735/45803
.....priv.: 01708781706

07.06.10 - 13.06.10

ZA Mierendorf, Goldberg, Lange Str. 61Tel.: 038736/41194,
.....priv.: 41731

14.06.10 - 20.06.10

ZÄ Rath, Lübz, Mühlenstr. 9Tel.: 038731/23358,
.....priv.: 23421

Bereitschaftspläne der Apotheken

17.05.10 - 21.05.10

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3038731/511-0

Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14038457/22322
außerhalb der Zeiten

Moltke-Apotheke Parchim, Lange Str. 2903871/6245-0

22.05.10 - 24.05.10

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3038731/511-0

Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14038457/22322
außerhalb der Zeiten

Buchholz-Apotheke Parchim, Buchholzallee 203871/267747

25.05.10 - 30.05.10

Löwen-Apotheke Goldberg, Lange Str. 77038736/42005

Plawe-Apotheke Plau, Steinstr. 42038735/42196
außerhalb der Zeiten

Buchholz-Apotheke Parchim, Buchholzallee 203871/267747

31.05.10 - 06.06.10

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3038731/511-0

Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14038457/22322
außerhalb der Zeiten

Fritz-Reuter-Apotheke Parchim, Blutstr. 1403871/226297

07.06.10 - 13.06.10

Linden-Apotheke Goldberg, Lange Str. 112038736/40314

Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14038735/44595
außerhalb der Zeiten

Apotheke im Parchim-Center,
Ludwigsluster Str. 2903871/81355

14.06.10 - 20.06.10

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3038731/511-0

Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14038457/22322
außerhalb der Zeiten

Rats-Apotheke Parchim, Apothekenstr. 103871/6249-0

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Goldberg

Stadtvertreterversammlung vom 29. April 2010

In der Sitzung wurden mehrere überplanmäßige Überziehungen von Haushaltsstellen für das Haushaltsjahr 2010 sowie die 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Goldberg über die Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleineinleiter vom 22.01.2001 beschlossen.

Amt für Landwirtschaft Parchim

- Flurneuerungsbehörde -
Az: 5433.3-5-54/60/0532

**Flurneuerungsverfahren: „Wendisch Waren“
Teilverfahren I „Festlegung
der Verfahrensgebietsgrenze“
Wendisch-Waren
Parchim**

**Gemeinde(n):
Landkreis:**

Öffentliche Bekanntmachung

Ausfertigung

Ausführungsanordnung

- I. Im Flurneuerungsverfahren „Wendisch Waren“ **Teilbodenordnungsplan I - Festlegung der Verfahrensgebietsgrenze**, in der Gemeinde Wendisch- Waren, Landkreis Parchim wird die Ausführung des Teilbodenordnungsplanes I vom 30.04.2009 angeordnet.
- II. Der im Teilbodenordnungsplan I vorgesehene neue Rechtszustand tritt am 27.04.2010 an die Stelle des bisherigen.

Begründung:

Die in § 61 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) genannte Voraussetzung zum Erlass der Ausführungsanordnung liegt vor. Der Teilbodenordnungsplan I ist seit dem 26.04.2010 unanfechtbar. Seine Ausführung war daher anzuordnen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats seit der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft Parchim, Lübzzer Chaussee 12, 19370 Parchim schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Parchim, den 27.04.2010

gez. A. Winkelmann (LS)

Ausfertigungsvermerk

Die Ausfertigung stimmt mit der Urschrift überein und wurde zum Zwecke der Bekanntgabe erstellt.

Parchim, den 27.04.2010

M. Kulesza
M. Kulesza



Die Stadtvertretung Goldberg beschließt auf der Grundlage der vorliegenden Kalkulation zur Erhebung von Verwaltungskosten die nachfolgende

3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Goldberg über die Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleininleiter

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Juni 2004 (GVOBl. M-V 2004, S. 205), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2007 (GVOBl. M-V S. 410, 413), der §§ 1 und 6 des Kommunalabgabengesetzes (KAG M-V) vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 146) sowie des § 6 Abs. 4 des Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (AbwAG M-V) vom 19. Dezember 2005 (GVOBl. M-V 2005, S. 637) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 29. 04. 2010 folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Änderung der Satzung der Stadt Goldberg über die Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleininleiter

Die Satzung der Stadt Goldberg über die Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleininleiter wird wie folgt geändert:

§ 2 Abgabenmaßstab und Abgabensatz

(3) Die Abwasserabgabe beträgt je Schadeinheit und Jahr **38,55 EUR**.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2010 in Kraft.

Goldberg, den 29.04.2010

Grüßmacher

Bürgermeister Stadt Goldberg

Gemeinde Diestelow

Gemeindevertretersitzung vom 20.04.2010

Die Gemeindevertretung beschloss das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Diestelow bezogen auf das Haushaltsjahr 2010. Die Gemeindevertretung beschloss die **5. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Diestelow über die Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleininleiter vom 17.09.1998**.

Die Gemeindevertretung beschloss die Erhöhung des Hebesatzes für die Grundsteuer B ab dem 01. Januar 2010 auf den Landesdurchschnitt. Die Gemeindevertretung beschloss den Abschluss eines Konzessionsvertrages (Wegenutzungsvertrages) mit der WEMAG Netz GmbH. Die Gemeindevertretung beschloss die Auftragsvergabe zur Breitbandversorgung in Diestelow und der Ortsteile an die ARCHE NetVision GmbH, Niederlassung Marlow. Gleichzeitig wurden die Fördermittel beantragt und der Beschluss zur Bereitstellung des gemeindlichen Anteils gefasst.

Gemeinde Dobbartin

Gemeindevertretersitzung vom 26.04.2010

Die Gemeindevertretung beschloss das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Dobbartin bezogen auf das Haushaltsjahr 2010. Die Gemeindevertretung beriet und billigte die **Konzeption zur integrierten ländlichen Entwicklung - Pilotvorhaben: Gesund alt werden auf dem Land in Dobbartin/Lohmen**.

Die Gemeindevertretung beschloss die **5. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Dobbartin über die Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleininleiter vom 14.09.1998**.

Die Gemeindevertretung beschloss den Abschluss eines Konzessionsvertrages (Wegenutzungsvertrages) mit der WEMAG Netz GmbH.

Die Gemeindevertretung beriet zur Begrenzung weiterer Straßenzüge auf Tempo 30 und reichte Vorschläge ein.

Gemeinde Wendisch Waren

Gemeindevertretersitzung vom 19.04.2010

Die Gemeindevertretung beschloss das Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Wendisch Waren bezogen auf das Haushaltsjahr 2010.

Die Gemeindevertretung beschloss die **5. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Wendisch Waren über die Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleininleiter vom 28.09.1998**.

Die Gemeindevertretung beschloss den Abschluss eines Konzessionsvertrages (Wegenutzungsvertrages) mit der WEMAG Netz GmbH.

Informationen aus den Gemeinden

Stadt Goldberg

Bibliothek in Goldberg

Am 30. Juni 2010 wird die Bibliothekarin Frau Lenz in ihren wohlverdienten Ruhestand gehen. Wir wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit und viel Freude an ihrem „Rentnerdasein“.

Die Stadt Goldberg wird die Bibliothek in anderer Form weiterführen. Dazu laufen derzeit Verhandlungen und Absprachen.

Ich werde Sie in der Juni-Ausgabe des Heimatboten darüber ausführlich informieren.

Peer Grüßmacher
Bürgermeister

30 Jahre Jugendfeuerwehr @ Goldberg

am 03. Juli 2010

- | | |
|--------------------|---|
| 09.30 Uhr: | Gruppenfoto der Jugendfeuerwehr |
| 10.00 Uhr: | Eröffnung durch den Bürgermeisters |
| 10.15 Uhr: | Übergabe der Jugendfeuerwehrafahne durch Bürgermeister und Wehrführer |
| 10.30 - 16.00 Uhr: | Fahrzeug- und Geräteschau
Drehleiter aus Plau |
| 10.30 - 16.00 Uhr: | Spiele für Kinder durch Jugendfeuerwehr |
| 10.30 - 11.30 Uhr: | Vorführung durch Kamerad Rochlitz |
| 11.30 - 12.30 Uhr: | Mittagessen aus der Gulaschkanone |
| 13.30 - 14.30 Uhr: | Jugendfeuerwehr in der
Brandbekämpfung
Brandbekämpfung mit Feuerlöscher
verschiedener Brände |
| 14.00 - 16.00 Uhr | Kaffee und Kuchen |
| 14.30 - 15.30 Uhr | Vorführung durch Brandschutztechnik
Kerschke |
| 15.30 - 16.00 Uhr: | Vorführung durch Kamerad Rochlitz |
| 16.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |

Für das leibliche Wohl sorgt Restaurant Larisch.

Gemeinde Dobbertin

Unser Frühjahr

Am 28.03.2010 fand in Dobbertin der Ostermarkt an der Krugscheune statt. Es gab dort auch einen Stand der Kita „Sonnenland“, an welchem es selbstgebackenen Kuchen und Spielzeug zu kaufen gab. Der Stand wurde gut besucht, so dass der leckere Kuchen vollständig verkauft wurde. Auch am Bastelstand der Kita waren viele Kinder zu Besuch. Von den Einnahmen dieses Tages soll es für die Kinder einige Überraschungen zum Kindertag am 1. Juni geben. Am 10.04.2010 fand in der Gemeinde Dobbertin ein Arbeitseinsatz zum Frühjahrsputz statt. Viele fleißige Leute waren an diesem Tag zu sehen. Auch die Eltern der Kita -Kinder in Dobbertin nutzten diesen Tag, um das Gelände des Kindergartens zu verschönern.



Es wurde viel geharkt, gefegt und gestrichen. Die Kinder halfen fleißig mit. Zum Mittag war alles fertig und man konnte mit dem Geschafften zufrieden sein.

Jetzt kann der Sommer kommen.

Die Eltern der Kita-Dobbertin!

Gemeinde Mestlin

Stellenausschreibung Schulsekretär/Schulsekretärin

Die Gemeinde Mestlin schreibt zum 16.08.2010 die Stelle **eines Schulsekretärs/einer Schulsekretärin** für die Grundschule Mestlin mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 25 Stunden aus.

Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD mit der Entgeltgruppe 3. Gesucht wird eine Fachkraft, die in der Lage ist, die vielfältigen in einem Schulsekretariat anfallenden Aufgaben eigenständig und verantwortungsbewusst wahrzunehmen.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- selbstständige Bearbeitung des allgemeinen Schriftverkehrs
- Führen der Schülerakte/Verwaltung des Schulbudgets
- Aufträge der Schulleitung ausführen
- Kontaktperson für Schüler, Eltern und Lehrer

Wir erwarten:

- Berufsausbildung im Verwaltungs- oder kaufmännischen Bereich
- gute EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Power Point)
- Schriftverkehr mit der neuen Rechtschreibung
- Organisationsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen, Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Identifikation mit den Aufgaben der Schule
- Kommunikationsfreudigkeit und soziale Kompetenz

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 15. Juni 2010 an folgende Adresse:

- Gemeinde Mestlin
im Amt Goldberg-Mildenitz
Der Bürgermeister
Lange Str. 67
19399 Goldberg

Wir gratulieren

Geburtstagskinder Monat Juni 2010

Stadt Goldberg

01.06.	Frau Mariechen Dirgalsky	zum 86. Geburtstag
	Frau Inge Hellmann	zum 85. Geburtstag
	Herr Roland Ringhand	zum 70. Geburtstag
02.06.	Herr Franz Meitner	zum 79. Geburtstag
03.06.	Herr Heinrich Bermann	zum 74. Geburtstag
04.06.	Frau Elsbeth Derpinski	zum 78. Geburtstag
	Frau Lisa Krause	zum 74. Geburtstag
05.06.	Frau Erika Fritsch	zum 96. Geburtstag
	Frau Gisela Kendzorra	zum 76. Geburtstag
06.06.	Herr Dieter Dahnke	zum 71. Geburtstag
07.06.	Herr Karl Kriewen	zum 77. Geburtstag
08.06.	Frau Adela Fahning	zum 77. Geburtstag
	Frau Gisela Friedrichs	zum 72. Geburtstag
	Herr Karl Hamann	zum 89. Geburtstag
09.06.	Frau Waltraud Komorowski	zum 73. Geburtstag
11.06.	Frau Anni Bielke	zum 77. Geburtstag
	Frau Ingrid Bühler	zum 73. Geburtstag
	Herr Harald Kretzschmar	zum 70. Geburtstag
12.06.	Herr Karl-Heinz Gühlcke	zum 81. Geburtstag
	Frau Hilda Legatzki	zum 82. Geburtstag
	Frau Helene Pechel	zum 84. Geburtstag
13.06.	Herr Otto Bening	zum 81. Geburtstag
	Frau Anneliese Lange	zum 76. Geburtstag
	Herr Arno Schwantz	zum 75. Geburtstag
14.06.	Frau Hedwig Behnke	zum 85. Geburtstag
	Frau Ursula Zühlke	zum 71. Geburtstag
15.06.	Herr Fritz Lehnert	zum 73. Geburtstag
	Frau Käthe Liesberg	zum 90. Geburtstag
	Frau Marieluise Schuldt	zum 73. Geburtstag
16.06.	Herr Harald Kluth	zum 74. Geburtstag
17.06.	Herr Matthias Reinders	zum 84. Geburtstag
19.06.	Frau Hermine Dworschak	zum 89. Geburtstag
20.06.	Herr Manfred Appelt	zum 74. Geburtstag
21.06.	Herr Ewald Breitzmann	zum 70. Geburtstag
22.06.	Herr Heinz Klinghammer	zum 75. Geburtstag
	Herr Jakob Scharf	zum 76. Geburtstag
23.06.	Frau Anneliese Biedermann	zum 70. Geburtstag
	Frau Irma Kryzak	zum 77. Geburtstag
24.06.	Frau Gisela Mittelstädt	zum 74. Geburtstag
	Frau Erika Schindler	zum 80. Geburtstag
26.06.	Herr Dieter Larisch	zum 72. Geburtstag
	Herr Lothar Sachse	zum 76. Geburtstag
27.06.	Frau Gerda Garbe	zum 78. Geburtstag
	Frau Gerlinde Schlabit	zum 71. Geburtstag
	Frau Annaliese Schneider	zum 76. Geburtstag
28.06.	Herr Uwe Reimer	zum 70. Geburtstag
29.06.	Frau Ortrud Schupp	zum 83. Geburtstag
	Frau Helga Thürke	zum 73. Geburtstag
30.06.	Herr Heinz von Borzyszkowski	zum 72. Geburtstag
	Frau Thea Krüger	zum 76. Geburtstag
	Frau Elisabeth Voß	zum 82. Geburtstag

Gemeinde Dobbertin

11.06.	Frau Annedore Bergunde	zum 76. Geburtstag
17.06.	Frau Ursula Möller	zum 78. Geburtstag
19.06.	Frau Ursula Weltzien	zum 77. Geburtstag
20.06.	Herr Ernst Biermann	zum 84. Geburtstag
22.06.	Frau Katharina Pätz	zum 81. Geburtstag
	Herr Karl Witt	zum 83. Geburtstag
24.06.	Frau Herta Lehnert	zum 76. Geburtstag

Gemeinde Diestelow

02.06.	Herr Günter Ziems	zum 85. Geburtstag
08.06.	Frau Inge Meyberth	zum 75. Geburtstag
11.06.	Herr Einhard Manthey	zum 76. Geburtstag
12.06.	Frau Liesbeth Schmidt	zum 81. Geburtstag
14.06.	Frau Renate Jarchow	zum 74. Geburtstag
21.06.	Herr Reinhold Frölke	zum 79. Geburtstag
24.06.	Herr Wilhelm Lübke	zum 73. Geburtstag
	Herr Werner Preß	zum 83. Geburtstag

Gemeinde Neu Poserin

03.06.	Frau Ingrid Metzler	zum 74. Geburtstag
15.06.	Frau Inge Sommerfeld	zum 75. Geburtstag
30.06.	Frau Sylvia Rehmer	zum 74. Geburtstag
	Frau Margarete Treptau	zum 90. Geburtstag

Gemeinde Techentin

03.06.	Frau Christel Grebner	zum 73. Geburtstag
05.06.	Herr Eduard Klieber	zum 70. Geburtstag
17.06.	Frau Ursula Schwandt	zum 80. Geburtstag
18.06.	Frau Ingrid Krüger	zum 73. Geburtstag
20.06.	Frau Waltraut Schumacher	zum 88. Geburtstag
28.06.	Frau Susanna Quast	zum 70. Geburtstag

Gemeinde Wendisch Waren

06.06.	Frau Wally Piper	zum 72. Geburtstag
21.06.	Herr Horst Fielitz	zum 77. Geburtstag
27.06.	Herr Peter Hutka	zum 71. Geburtstag

Gemeinde Mestlin

01.06.	Frau Walburga Bade	zum 73. Geburtstag
	Frau Lise-Lotte Braasch	zum 83. Geburtstag
03.06.	Herr Egbert Lyskowski	zum 71. Geburtstag
05.06.	Frau Elli Bade	zum 79. Geburtstag
20.06.	Frau Helene Lang	zum 80. Geburtstag
23.06.	Frau Ingeborg Fagin	zum 77. Geburtstag
24.06.	Herr Johann Podlipnik	zum 77. Geburtstag
	Herr Siegfried Strauß	zum 70. Geburtstag
26.06.	Frau Maria Verhülsdonk	zum 74. Geburtstag
27.06.	Frau Margot Polte	zum 70. Geburtstag
29.06.	Frau Elli Bremer	zum 79. Geburtstag

Amtsvorsteher und Bürgermeister gratulieren

zur goldenen Hochzeit

Erika und Oswald Strutz

aus der Stadt Goldberg

Linda und Erich Lausen

aus der Gemeinde Diestelow

Maria und Erwin Radtke

aus der Gemeinde Mestlin und

Erika und Udo Dolief

aus der Gemeinde Dobbertin.

*Herzlichen
Glückwunsch*

Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldegesetz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist formlos an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Veranstaltungen**Gemeinde Dobbertin****Veranstaltungen Gemeinde Dobbertin**

30.05.2010	Wandern und Radfahren
11.00 Uhr	Treffpunkt am Gemeindezentrum anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen
25.06.2010	Halbjahresversammlung des Kultur- und Heimatvereins Dobbertin e.V.
18.00 Uhr	im Gemeindezentrum
26.06.2010	Drachenbootrennen am Campingplatz
10.00 Uhr	

Gemeinde Mestlin**Veranstaltungen der Gemeinde Mestlin****Mai/Juni 2010**

22. bis 24. Mai		„Kunst offen“ im Kulturhaus Mestlin
31. Mai	14.00 Uhr	Kindertag in der Kindertagesstätte
27. Juni	13.00 Uhr	Familienangeln Eine Veranstaltung der VDSF- Ortsgruppe Mestlin
27. Juni		Propsteifest in und um die Kirche Mestlin
27. Juni	19.30 Uhr	Flötenkonzert im Rahmen der Sommermusiken in der Mestliner Kirche

Jeden Montag ab 13.30 Uhr in der Begegnungsstätte: **Spielnachmittag für jedermann (Rommé, Skat, Würfelspiele u.a.)**

Jeden Montag Chorprobe des Warnow-Chores ab 18.30 Uhr
(Probenorte sind Mestlin und Zölkow im Wechsel)

Jeden Montag Volleyballtraining von 19.00 bis 22.00 Uhr

Jeden 1. Dienstag im Monat: „Gaut tau Faut“ - **Wandern in der Region**

Jeden Dienstag Frauensportgruppe ab 18.30 Uhr in der Turnhalle

Jeden Dienstag von 16.00 bis 17.30 Uhr **Fußballtraining für Kinder**

Jeden Mittwoch Kreatives Gestalten für jedermann ab 14.00 Uhr in der Begegnungsstätte

Jeden Mittwoch Probe der Jagdhornbläsergruppe 19.30 bis 21.00 Uhr abwechselnd in Mestlin und in Domsühl

Jeden Freitag ab 19.00 Uhr **Fußballtraining** für Männer

**Nachrichten aus
Vereinen und Verbänden****15 Jahre Heimatverein
„Wooster Heide“ e. V. Sandhof**

Schlägt man die ersten Seiten der Chronik des Heimatvereins auf, so findet man folgende Eintragung: „Sandhof am 18. April 1995“. Ein Vorbereitungskomitee verteilte Einladungen zu einer Einwohnerversammlung in der Anglergaststätte Sandhof zum Thema: Die Gründung des Heimatvereins „Wooster Heide“.

25 Einwohner erschienen zu dieser Versammlung und beschlossen die Gründung eines Heimatvereins, eine Vereinsatzung und den Arbeitsplan für das Jahr 1995. Zum ersten Vereinsvorsitzenden wurde der Lehrer Birger Gläsemann gewählt. Seit 2001 hat Carsten Donath diese Aufgabe übernommen.

In der Vereinssatzung wurden u. a. folgende Ziele festgeschrieben:

- Erhalt, Pflege und Entwicklung der dörflichen Kultur, Pflege des Heimatgedankens,
- Förderung alter Traditionen und Pflege der plattdeutschen Sprache,
- Erhalt der Schönheit und Vielfalt der Landschaft der Wooster Heide,
- Einflussnahme bei der Bewahrung prägender Elemente der Heidedörfer aus der Sicht des Umweltschutzes.

Bereits 1995 organisierte der Heimatverein auf dieser Grundlage die ersten kulturellen Veranstaltungen, wie z. B. den ersten plattdeutschen Abend und das 1. Heideblütenfest.

In den vergangenen 15 Jahren hat sich der Heimatverein kontinuierlich und erfolgreich entwickelt und gestaltet aktiv das kulturelle Leben in Sandhof. Die monatlich durch den Verein organisierten Veranstaltungen werden inzwischen von Einwohnern aus dem gesamten Gemeindebereich Neu Poserin und aus den Städten und Gemeinden der näheren Umgebung besucht. Die geführten Winterwanderungen, die plattdeutschen Abende, das Osterfeuer und das Heideblütenfest sind traditionelle Veranstaltungen, die bei Jung und Alt großen Zuspruch finden.

Aber auch neue Ideen, wie z. B. die plattdeutsche Theateraufführung, die Kräuterwanderung und der Besuch von Museen und verschiedener kulturhistorischer Stätten der Umgebung werden gut angenommen.

Jährlicher Höhepunkt in der Vereinsarbeit ist das, seit 1994 am letzten Augustwochenende stattfindende Heideblütenfest. Seit 1996 wird diese Veranstaltung gemeinsam mit dem Kreisjagdverband Parchim durchgeführt, der u. a. das Schaublase der Jagdhornbläsergruppen organisiert.

Viele bekannte Künstler und Volkstanzgruppen haben bereits auf der Bühne des Festplatzes in Sandhof gestanden und tausende Zuschauer begeistert.

Ganz im Sinne der Vereinssatzung ist dieses Fest der Pflege von Traditionen, dem Brauchtum und dem Heimatgedanken gewidmet.

Gegenwärtig laufen die Vorbereitungen für das 17. Heideblütenfest mit Krönung der neuen Heidekönigin am 28. und 29. August.

In den vergangenen 15 Jahren hat der Heimatverein nicht nur das kulturelle Leben in der Gemeinde mit organisiert und gestaltet, sondern auch eine Vielzahl von Aktivitäten gezeigt und Objekte geschaffen, die das Dorfbild prägen.

In den Jahren 2005/ 2006 wurde die Gemeinde Neu Poserin bei zahlreichen Arbeitseinsätzen unterstützt. Ziel war der Umbau des ehemaligen Konsums und der Gaststätte zum Dorfgemeinschaftshaus. Der Heimatverein übernahm die Abrissarbeiten, das Schaffen der Baufreiheit und die Ausstattung mit Einrichtungsgegenständen. Es entstand das schicke Dorfgemeinschaftshaus, das zum Mittelpunkt der Vereinsarbeit wurde.

Auf der Grundlage von Fördermitteln wurden 2006/2007 auf dem Festplatz in Sandhof der große Pavillon mit dem Naturdach, das Insektenhotel und die Klanghölzer errichtet. Am 22.09.2007 wurde der 8,6 km lange Naturlehrpfad eingeweiht und im neuen Dorfgemeinschaftshaus wurde mit der Gestaltung der Heimatstube begonnen.

Die sichtbaren Erfolge des Heimatvereins „Wooster Heide“ in den vergangenen Jahren wären ohne die stetige Bereitschaft der Vereinsmitglieder und ohne die Unterstützung von Sponsoren und unzähligen fleißigen Helfern aus nah und fern nicht möglich gewesen. Neben ihnen gilt an diesem Tag unser uneingeschränkter Dank auch der Gemeinde Neu Poserin, dem Forstamt Sandhof, dem Anglerverein Sandhof, der Freiwilligen Feuerwehr Neu Poserin, dem Anglerverein Neu Poserin, dem Kreisjagdverband Parchim und der Naturparkverwaltung Nossentiner/Schwinzer Heide.

Gegenwärtig zählt der Verein 84 Mitglieder. Sie kommen u. a. auch aus Rostock, Schwerin und Parchim. Gegenseitige Mitgliedschaften bestehen zwischen dem Kreisjagdverband Parchim und dem Förderverein des Naturparks Nossentiner/Schwinzer Heide.

Am 19. Juni 2010 werden die Mitglieder des Heimatvereins mit ihren Partnern und geladenen Gästen im Dorfgemeinschaftshaus in Sandhof das 15-jährige Vereinsjubiläum begehen.

Ein Zusammenschnitt der noch vorhandenen Filmaufzeichnungen und Bildmaterial über Sandhof sowie über das Vereinsleben und die Vereinsarbeit werden durch eine Chroniklesung ergänzt und geben einen interessanten Rückblick auf die Vereinsgeschichte. Hier werden bestimmt die verschiedensten Begebenheiten wieder in Erinnerung gerufen.

In gemütlicher Runde bei Schwein am Spieß und kühlen Getränken ist im Anschluss genügend Zeit für interessante Gespräche, für den Gedankenaustausch und die Vermittlung von Erfahrungen der Vereinsmitglieder der „ersten Stunde“, aber auch Platz für neue Ideen zu unserer Vereinsarbeit in den nächsten Jahren.

Wildkräuterwanderung in Sandhof

Der Heimatverein „Wooster Heide“ e. V. lädt alle Interessenten am 28. Mai 2010 um 17.00 Uhr zu einer Wildkräuterwanderung ein.

Ausgangspunkt der Wanderung ist das Dorfgemeinschaftshaus in Sandhof.

Im Laufe der Zeit ist bei den meisten von uns das Wissen um diese natürlichen Kostbarkeiten mehr und mehr verloren gegangen. Frau Bluhm, Leiterin des größten Kräutergarten Mecklenburgs in Wangelin, wird uns bei einem Rundgang durch das Dorf und die nähere Umgebung eine Vielzahl von Wildkräutern erklären, die oft keine Beachtung finden, oder gar als „Unkraut“ bezeichnet werden. Löwenzahn, Giersch und Co., in jedem gepflegten Hausgarten unerwünscht, bieten jedoch vielseitige Verwendungsmöglichkeiten in der Küche und als Heilmittel in der Hausapotheke.

Wie, wann und wo werden diese Kräuter gesammelt und verarbeitet und welche eignen sich z. B. für die Salat- oder Teezubereitung?

Alles das können Sie bei unserer Wanderung erfahren.

Der Streifzug dauert ca. 75 min, der Teilnehmerbeitrag beträgt 1,50 EUR p. P. und wer bei unserer „Exkursion“ durch Sandhof selbst Kräuter sammeln möchte, sollte dazu ein geeignetes Behältnis (Korb) mitbringen.

Im Anschluss halten wir für Sie zur Stärkung in gemütlicher Runde Grillspezialitäten, kühle Getränke und vielleicht auch einen Wildkräutersalat bereit.

Ihr Heimatverein „Wooster Heide“ e. V. Sandhof

Neues vom Parchimer „Volksanglertag“ am 20.06.2010

Wer in den letzten Tagen aufmerksam durch Parchim gegangen ist, dem sollten die ersten Plakate zum Volksanglertag am 20.06.2010 nicht entgangen sein.

Die Vorbereitungen zur inhaltlichen Gestaltung des Tages sind im Wesentlichen abgeschlossen.

Von 7.00 - 11.00 Uhr findet das Angeln um den Pokal der Stadt Parchim statt, der größte Fisch seiner Art wird prämiert. Unser Bürgermeister, Herr Bernd Rolly, wird den Pokal der Stadt Parchim an den Meisterangler überreichen. Hierzu ist jeder Angler mit Fischereischein als aktiver Teilnehmer, aber auch jeder interessierte Zuschauer als Frühaufsteher herzlich eingeladen.

Ab 10 Uhr geht es dann richtig los. Die Jagdhornbläser des Kreisjagdverbandes eröffnen den Tag für jedermann. Unsere kleinen Gäste können sich auf einer Hüpfburg vergnügen, während Mutti, Vati, Oma oder Opa einen Kaffee genießen oder der Jugendweltmeisterin im Casting bei den Übungen mit der „Fliege“ zusehen.

Ein paar Auszüge aus dem Programm des Tages werden sicherlich auch Ihr Interesse wecken.

Was gibt es alles zu sehen?

Gunnar Schade, bekannt als ein Autor des „ESOX“, wird Angeltechniken, wie das Dropshot-Angeln vorführen, an einer Lockfütter-Mischstation zeigen uns versierte Angler, wie man mit Produkten der Fa. Sensas die einzelnen Fischarten zum Anbiss verleitet.

„Angel- Herrmann“ gibt Tipps zur Auswahl der Angelgeräte für den nächsten erfolgreichen Angeltag.

Die Naturschutzstation des Jagdverbandes vermittelt einen Einblick in die Arbeit unserer Partner in Sachen Naturschutz und das Bogenschießen für jedermann wird sicherlich auch Interessenten finden.

Radfahrer erhalten von der Polizei eine kostenlose Sicherheitsgravur für ihren Drahtesel.

Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt. Neben Getränken, werden Bratwurst vom Grill, Fischbrötchen, Eis und als Spezialität frisch geräucherter Fisch aus dem vereinseigenen Räucherofen angeboten.

Haben wir Sie neugierig gemacht? Na, dann kommen Sie doch einfach am 20.06.2010 ab 7.00 Uhr zum Angeln um den Pokal der Stadt Parchim oder um 10.00 Uhr zur offiziellen Eröffnung des Volksanglertages zum Eichberg am Wockersee in Parchim. Spaziergänger folgen dem Rundweg, mit seiner herrlichen Aussicht auf den Wockersee, vorbei am Krankenhaus.

Anreisende mit KFZ folgen den Anweisungen der Einweiser ab Lübzer Chaussee, Ampel Rabensoll (Penny-Markt). Vom Parkplatz sind es dann noch knappe 5 Minuten Fußweg bis zum Festplatz am Eichberg.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Kreisanglerverband Parchim
und Umgebung e.V.
i.A. Wilhelm Stecker**

TSV GOLDBERG 1902 e. V.

Abteilung Fußball



!!!Rot und Blau, euch sucht der TSV!!!

www.tsv-goldberg.de !!!Seid schlau und kickt beim TSV!!!

Wir suchen Jungen und Mädchen, die gerne Fußball spielen möchten zur Verstärkung unserer Nachwuchsmannschaften, für folgende Altersklassen: F-Junioren (Jahrgänge 2002/2003); E-Junioren (Jahrgänge 2000/2001); D-Junioren (1998/1999); B-Juniorinnen (Jahrgänge 1994 und jünger) natürlich können sich auch andere Jahrgänge melden.

Zur Betreuung unserer Mannschaften suchen wir auch noch den einen oder anderen Erwachsenen, dieses können Eltern aber auch Erwachsene sein, die sich für den Fußballsport interessieren und sich trauen, eine Nachwuchsmannschaft zu betreuen.

Es wäre von Vorteil, wenn bereits Erfahrungen in der Arbeit mit Nachwuchsmannschaften bestehen oder eine Übungsleiterausbildung absolviert wurde, beides ist aber nicht zwingend notwendig. Wir bieten den Fußballinteressierten (Jungen, Mädchen und Betreuern/Übungsleitern) ein einmonatiges kostenloses Probetraining an, um sich einfach mal auszuprobieren.

Als Hilfe und Unterstützung stehen erfahrene Trainer/Übungsleiter bereit.

Weitere Informationen (Mannschaften/Ansprechpartner) finden Sie auf der o.g. Homepage.

Mario Werner
Abteilungsleiter

Gelungener Fitnessabend des TSV Goldberg



Bauch, Beine, Arme und jede Menge anderer Körperteile waren am 10. Mai 2010 in Turnhalle der Regionalen Schule „Walter Husemann“ in Bewegung. Der 8. Fitnessabend des TSV Goldberg, organisiert durch die Abteilung Gymnastik, stand auf dem Programm. Der Verein hatte nicht nur seine Mitglieder aus allen Bereichen sondern auch einfach Sportinteressierte eingeladen, gemeinsam ein paar neue nicht alltägliche Sportgeräte und Techniken auszuprobieren. Diesem Ruf waren ca. 70 Sportlerinnen gefolgt und gespannt, was sie an diesem Abend erwartete.

Nach einer Eröffnung durch den Vereinsvorsitzenden Andreas Winkler, stellte Bärbel Ziegert den Ablauf und die Akteure des Abends vor.

Zu Beginn gab es eine ordentliche Erwärmung, um die Muskelgruppen auf Temperatur zu bringen, bevor dann, in 4 Gruppen aufgeteilt, an die Workshops gegangen wurde.

Die erste Station wurde von Conny Kirstein gestaltet (Übungsleiterin beim Lübzer SV) und beschäftigte sich mit AROHA. Dies ist eine besondere Form der Aerobic. Neben rhythmischer Musik gehört viel Bewegung dazu, um gezielt Muskelgruppen anzuspannen und zu entspannen. Dabei fließen Bewegungen und Schrittfolgen aus der asiatischen Kampfkunst mit ein. Dieser Sport ist besonders als Herz-Kreislauf- Training geeignet und kann in allen Altersgruppen ausgeübt werden.

Beim nächsten Workshop ging es im weitesten Sinn um besagte Bauch - Beine- Po. Hierbei stellte Marlies Stenzel, die selbst Übungsleiterin beim SV Siggelkow ist, aber insbesondere Übungen vor, die speziell auf das Beckentraining abzielten und dies in den verschiedensten Positionen oder mit Hilfsmitteln, wie z. Bsp. einem Gymnastikband.

Auch der Redondo-Ball war wieder mit von der Partie. Allerdings wurde er dieses mal durch Andrea Ziesemer aus Güstrow (vielen von den Stepkursen bekannt) den Sportlerinnen näher gebracht. Dabei wurden viele bekannte Übungen durch den Ball schwieriger gestaltet, da man parallel das Gleichgewicht halten musste und dadurch neue kleinere Muskelgruppen beanspruchte und trainierte.

TSV Goldberg hat neue Handballmannschaft

Endlich ist es soweit!

Der TSV Goldberg 1902 e. V. hat wieder eine Frauen-Handballmannschaft. Seit dem 07. April treffen sich jeden Mittwoch von 19.30 bis 21.00 Uhr sportlich interessierte Frauen um den Alltagsstress zu vergessen und sich einmal richtig „auszupowern“. Einige der Damen haben noch kein Handball oder diesen letztmalig zur Schulzeit gespielt. Mit Unterstützung der „Fachkundigen“ werden ihnen aber die Regeln des Spiels erklärt und antrainiert. Im Vordergrund steht bei allem der Spaß und die Lust an der Bewegung.

Sollte jetzt bei der einen oder anderen Frau das Interesse geweckt worden sein, würde sich die Truppe über weitere Verstärkung - egal ob jung oder alt, ob mit oder ohne Handballerfahrung - jederzeit freuen. Einfach zur betreffenden Zeit in der Turnhalle der regionalen Schule „Walter Husemann“ vorbeischaun.

Jana Egg-Fleischer



Bei der vierten Station ging es um die andere Form der Rückenschule und wurde durch Steffi Behrend (Übungsleiterin bei Grün-Gold Güstrow) betreut. Sie stellte Wirbelsäulengymnastik nach Dr. Smisek vor. Diese ist für jeden (sofern austherapiert auch nach Bandscheibenvorfällen) in allen Altersgruppen geeignet und kann, sofern man sich dieses Speziell Seil zulegt, auch zu Hause ausgeübt werden. Dabei sind die Übungen schonend, sprechen aber den ganzen Körper an und trainieren spiralförmig sämtliche Muskelgruppen.

Zwischendurch gab es natürlich kurze Getränkepause, um aufzutanken, da die Übungen es in sich hatten.



Zum Abschluss zeigte Conny Kirstein mit ihrer Gruppe einen Ausschnitt aus ihrem bisher einstudierten Programm des AROHA.

Am Ende wurde bei einem leckeren Buffet mit verschiedensten Salaten und Obstvarianten Kraft getankt, sich ausgetauscht und auch ein Feedback gegeben.

Auch wenn einige bestimmt am nächsten Tag Bekanntschaft mit ganz neuen Muskelgruppen gemacht haben, war die Stimmung insgesamt sehr positiv und Einigkeit darüber, dass es ein toller und gelungener Abend war. Ein Dankeschön an alle Teilnehmer, Workshopleiter und Organisatoren für diesen gelungenen Abend.

Jana Egg-Fleischer

Thomas Schwarz - Schirmherr der Mini-WM 2010

Gemeinsam mit den Vereinen SG Einheit Crivitz, FC Aufbau Sternberg und TSV Goldberg 02 organisiert Thomas Schwarz (MdL und Bürgermeister der Gemeinde Demen) nach 2006 und 2008 nun zum dritten Mal ein Fußballturnier in drei verschiedenen Orten.



Thomas Schwarz, MdL (2.v.l.), mit den Abteilungsleitern der Vereine Mario Werner, Matthias Müller und Steffen Gill (v.l.n.r.)

Dabei sind die Vereine für Organisation der Turniere verantwortlich und Thomas Schwarz übernimmt die finanzielle Sicherstellung, dazu konnte er in diesem Jahr die HELIOS Klinik Leezen als Hauptsponsor gewinnen.

Die Vorrunden finden in Goldberg und Sternberg am 27.06.2010, 10.00 Uhr und die Endrunde findet am 04.07.2010, 10.00 Uhr in Demen statt.

Den teilnehmenden Vereinen wurden Länder zugelost, hier nun die Teilnehmer:

SG Einheit Crivitz - Deutschland
FC Aufbau Sternberg - Brasilien
TSV Goldberg 02 I - England
TSV Goldberg 02 II - Elfenbeinküste
SV Plate I - Mexiko
SV Plate II - Spanien
FC Rastow 07 - USA
SV Petermännchen Pinnow - Australien
SV Aufbau Parchim I - Japan
SV Aufbau Parchim II - Argentinien
Parchimer FC - Italien
SV Burgsee Schwerin - Südafrika

PS: 2011 findet die Frauen-WM in Deutschland statt, dann wird es eine Mini-WM für Mädchen geben, der Schirmherr der Mini-WM 2011 - Thomas Schwarz, dafür schon jetzt herzlichen Dank.

Großes Kinder- und Stadtfest am 19.06.2010 in Goldberg

In diesem Jahr begehen zwei Abteilungen des TSV Goldberg wichtige Jubiläen. Die Kegler können in diesem Jahr auf eine 100-jährige Geschichte zurückblicken und die Abteilung Fußball begeht „60 Jahre Nachkriegsfußball“. Aus diesen Anlässen wird in diesem Jahr viel Buntes an einem Tag stattfinden - dem **19.06.2010**.

Von 10.00 bis ca. 14.00 Uhr findet das Kinderfest mit beliebten Stationen und Preisen auf dem Sportplatz am Jugendklub statt. Gleichzeitig gibt es die Möglichkeit das Laufabzeichen in verschiedenen Stufen abzulegen. Ebenfalls parallel erfolgt die Abnahme des Fußballsportabzeichens inkl. Torwandschießen für Aktive und Nichtaktive. Am Vormittag von 10.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr geht der „Le Café“ - Cup in seine Runde. Hierbei gehen 7 Mannschaften an den Start und spielen im Turniermodus „Jeder gegen Jeden“ die Sieger aus. Die Kegler starten schon am Vorabend. Dort veranstaltet die Abteilung am 18.06. von 14.00 bis ca. 18.00 Uhr einen Kegelwettkampf der B- und C-Jugend. Am nächsten Tag sind dann die Erwachsenen dran. Es steht der bekannte Mildnitz-Cup auf dem Plan. Ab morgens 9.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr kämpfen 8 Mannschaften von der 2. Bundesliga bis zur Bezirksliga um den Sieg und den Wanderpokal. Am Abend wird der sportliche Tag dann bei geselligem Beisammensein der Vereinsmitglieder in der Turnhalle der Regionalen Schule „Walter Husemann“ langsam ausgeläutet.

Jana Egg-Fleischer

Wissenswertes/
Verschiedenes

Landesfeuerwehrverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.

**Mecklenburg-Vorpommern sagt 112 x Danke
an die Feuerwehr**

Uns allen sind die 3 Ziffern ein Begriff, die uns im Notfall zuverlässige und schnelle Hilfe garantieren. Ein Anruf unter 1-1-2 genügt, und die Feuerwehr ist auf dem Weg. Für die meisten von uns ein normaler Vorgang, eine selbstverständliche Dienstleistung. Nicht zuletzt aufgrund der irrtümlichen Annahme, die Feuerwehren werden, wie andere öffentliche Dienste auch, für ihre Einsätze gut bezahlt. Falsch! In Wahrheit machen 98 % der Kameradinnen und Kameraden ihren Job auf freiwilliger Basis. In Mecklenburg-Vorpommern gibt es lediglich 6 (städtische) Berufsfeuerwehren.



Dem stehen rund 28.000 ehrenamtlich tätige Mitbürger in mehr als 1000 freiwilligen Feuerwehren gegenüber. Ohne das unermüdliche, oft selbstlose Engagement unserer Ehrenamtlichen wäre der alltägliche Schutz in unserem Flächenland überhaupt nicht zu gewährleisten. Die Helferinnen und Helfer der Feuerwehren aber bleiben zu meist anonym. Den Geholfenen bietet sich nur selten Gelegenheit, ihren Rettungskräften später persönlich zu danken. Das wollen wir ändern!

Köpfe gesucht: Helden melden!

Seit 2008 wirbt der Landesfeuerwehrverband Mecklenburg-Vorpommern mit der Kampagne »Köpfe gesucht« um dringend benötigten Nachwuchs für die freiwilligen Feuerwehren. In diesem Jahr wollen wir jedoch zusätzlich die öffentliche Aufmerksamkeit auf die bereits aktiven Mitglieder richten. Kameradinnen und Kameraden, die sich um das Gemeinwohl verdient gemacht haben. »Köpfe gesucht« meint dieses Jahr unsere ehrenamtlichen Helden des Alltags - nominiert und vorgeschlagen von Menschen, denen durch unsere Rettungskräfte geholfen werden konnte.

Rettung, Brandschutz, Gefahrenabwehr oder freundliche Nachbarschaftshilfe: Schildern Sie uns Ihre persönlichen Erlebnisse. Welche Feuerwehrfrau, welcher Feuerwehrmann hat Ihnen in der Not geholfen? Wem möchten Sie danken? Oder über welchen unserer Helden möchten Sie einfach mal etwas Gutes loswerden?

Ich bin sehr froh und dankbar, für die heute startende Aktion »112 Helden gesucht« relevante und kompetente Medienpartner an der Seite des Landesfeuerwehrverbandes zu wissen. Auch Ihre vorliegende Tageszeitung nimmt heute symbolisch den »Heldenmelder« in Betrieb. Überall in Mecklenburg-Vorpommern stehen die Lokalredaktionen bereit, Ihre Vorschläge aufzunehmen und über die Stars unter unseren Helden zu berichten. Wir recherchieren Ihre Nominierungen nach und geben Ihren Helfern und Rettern endlich ein Gesicht!

Gerne können Sie auch unseren Radiopartner Antenne MV kontaktieren, der ebenfalls über Ihre Geschichte berichten und landesweit ausstrahlen wird. Ein weiterer Heldenmelder steht auf unserer Kampagnenwebsite www.koepfe-gesucht.de. Hier werden Sie außerdem fortlaufend über alle weiteren Nominierungen informiert.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit! Machen Sie von unserem Heldenmelder regen Gebrauch - egal bei welchem Partner. Am Ende der Aktion steht in diesem Jahr eine große Veranstaltung, in deren Rahmen die nominierten Kameradinnen und Kameraden öffentlich geehrt werden sollen. Ich danke Ihnen im Voraus für Ihre Mithilfe.

Ebenso gilt nochmals mein aufrichtiger Dank allen Partnern, die uns in dieser Aktion unterstützen.

Herzliche Grüße,

Heino Kalkschies
Landesbrandmeister



Drei Partner - ein Fest

Kreisfeuerwehrtag 2010 diesmal in Demen

Der diesjährige Kreisfeuerwehrtag des Landkreises Parchim findet am 19. Juni in der Gemeinde Demen auf dem Gelände von Evita-Forum Demen statt. Die Gemeinde, der Kreisfeuerwehrverband Parchim sowie die „uwm Catering Logistik GmbH“ haben sich zusammengeschlossen, und präsentieren jetzt unter dem Motto „Hier brennt die Hütte“ eine riesige Fete, die sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

„Eröffnet wird das Fest gegen 13 Uhr mit dem Wettbewerb um die Ermittlung der besten Gruppen im Feuerwehrkampf sport des Landkreises Parchim. Antreten werden 28 Gruppen“, so Kreiswehrführer Dietmar Arendt. Bevor der erste Startschuss fällt, gibt es einen Marsch aller Teilnehmer mit dem Spielmannszug der FFw Sternberg an der Spitze vom Kreisverkehr aus durch Demen.

Auf dem Gelände der ehemaligen Warnow-Kaserne ist der Fest- und Wettkampfpfplatz vorbereitet worden. Hier steht für Aktive und Zuschauer der Feuerwehrwettkämpfe immer wieder der Löschangriff nass im Mittelpunkt des Interesses. Aber auch die anderen Disziplinen wie Leinenverbindungen oder Sauglängenkuppeln und der theoretische Teil fordern die Kameraden. Am Ende winken verschiedene Pokale und die entsprechenden Urkunden.

Als weitere Höhepunkte dürften die Vorstellungen der Landespolizei, des Landesjagdverbandes, der Rassegeflügelzüchter und des Hundesportvereines sein. Für den Kinderspaß sorgt Clown Bandi für Unterhaltung und Sie können auch töpfern. Da an diesem Tage bereits die Fußballweltmeisterschaft in Südafrika läuft, haben die Veranstalter eine Großleinwand aufgebaut, auf der das Spiel des Tages verfolgt werden kann.

Wer dagegen hoch in die Luft gehen will und seine mecklenburgische Heimat von oben betrachten will, der kann dies mit einem Hubschrauber tun. Dafür sollte man sich allerdings rechtzeitig bei den Veranstaltern melden.

„Wenn die Pokale für die Sieger im Feuerwehrkampf sport vergeben sind, dann ist aber nicht das Ende der Demener Fete angesagt“, sagt Bürgermeister Thomas Schwarz. Abends startet eine große Tanzparty mit der Liveband „Music General Store“ und etlichen Einlagen verschiedener Tanzgruppen.

„Damit auch keiner durstet oder hungert, dafür sorgt an diesem Tage die uwm Catering Logistik GmbH“, versichert deren Geschäftsführer Wolfgang Höfers. Die 1992 gegründete Firma auf dem Gelände der einstigen Warnow-Kaserne hat sich mehrfach in dieser Funktion bei vielen Veranstaltungen bewährt.

Weitere Infos unter: www.evita-forum.de oder per Telefon unter 038488/30156.

Michael-Günther Bölsche

Pressewart des Kreisfeuerwehrverbandes

• Hubschrauberrundflug
rechtzeitige Buchung unter 038 488 - 30 156
38,- € im Vorverkauf (nur noch wenige Plätze)
www.evita-forum.de

„Hier brennt die Hütte 2010!“

Wann: 19. Juni 2010 • ab 13.00 Uhr

Wo: EVITA Forum Demen

- mit Feuerwehrtag des Kreisfeuerwehrverbandes Parchim (Wettbewerb um die Ermittlung der besten Gruppen im Feuerwehrkampf sport des Landkreises)
- Live-Übertragung eines WM-Spieles laut Spielplan auf Großleinwand
- Automeile
- Dreescher Werkstätten - Töpferei, Keramik
- Landespolizei Präventionsbereich - Fahrradparcour, Kinderquiz
- Bogenschießen und Axtwerfen
- Infomobil Landesjagdverband, Karateverein Crivitz
- Puppentheater mit Clown Bandi für die Jüngeren, Pferdereiten
- Rassegeflügelzüchter Verein & Hundesportverein Crivitz

• ganztägige gastronomische Versorgung im EVITA-Forum
• abends Tanzparty mit der Live-Band „Music General Store“
Eintritt: 15,- € - Getränke all inklusive!

**Von klein bis groß,
hier ist für jeden etwas los!**

präsentiert von: Gemeinde Demen Kreisfeuerwehrverband Parchim uwm Service Team!

Verehrte Leserinnen und Leser,

mit den ersten in unserem Haus produzierten Ausgaben des Heimat Boten Goldberg möchten wir Sie herzlich willkommen heißen.

Wir freuen uns auf diese Aufgabe und versprechen, dass wir alles tun werden, um Sie zufrieden zu stellen. Unser Haus zeichnet sich seit vielen Jahren durch ein gutes PreisLeistungsverhältnis sowie Liefer- und Preistreue aus. Nun liegt es an uns, durch unsere Arbeit zu überzeugen und Vertrauen aufzubauen. Packen wir es an.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles Gute.
Hans-Joachim Groß



Geschäftsführer
Hans-Joachim Groß

Unser Verlag in Sietow

Verlag+Druck Linus Wittich ist als Familienunternehmen der Anbieter für lokale Informationen. Bundesweit sind wir sogar Marktführer auf diesem Gebiet. Zwölf Standorte gibt es in Deutschland. Einer davon ist das Verlagshaus in Sietow, gelegen am Westufer der Müritz. Hier arbeiten zurzeit 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Produktion von über 120 Amts- und Mitteilungsblättern, Bürger-, Tourismus- sowie Lokal-, Schul-, Kirchen- und Vereinszeitungen, um sie dann druckfrisch in Ihren Haushalt zu liefern. Ein erfahrenes Team von qualifiziertem Personal, welches die Erfahrungen langjähriger Mitarbeiter und die innovativen Ideen junger Berufsstarter vereint, arbeitet mit modernster Technik, um den Anforderungen der Zukunft gerecht werden zu können.

Die langjährige Treue unserer Kunden ist ein Zeichen für unsere Zuverlässigkeit und gleichzeitig Ansporn für unsere Arbeit. Wir bieten Ihnen die komplette Palette an Dienstleistungen eines modernen Medienhauses. Entdecken Sie unsere Stärken und machen Sie sich diese zunutze, damit auch Ihre Informationen druckfrisch oder auch per Internet in die Haushalte von Mecklenburg-Vorpommern gelangen.

LINUS WITTICH -

Wir sind lokal!



Mehr Informationen über unseren Verlag erhalten Sie unter: www.wittich.de



Die moderne Druckmaschine in Sietow.



Das Team der Verlag + Druck Linus Wittich KG in Sietow.

Firma Gerd Grade feiert 20-jähriges Bestehen

Anzeige

Gerade in der heutigen wirtschaftlich schwierigen Zeit ist es schön, wenn eine Firma das 20-jährige Bestehen feiern kann.

Die **Heizungs- und Sanitärfirma Gerd Grade** hat dieses geschafft und blickt mit Stolz auf das Erreichte. Gegründet während der Wendezeit und stetig gewachsen, wie man auch an der Sanitärfachausstellung Bad-

Ideen in der Crivitzer Chaussee in Techentin sehen kann, sichert das Unternehmen 10 Monteuren ein regelmäßiges Einkommen. Gerade für junge Familien ist es wichtig, in der Heimat Mecklenburg-Vorpommern Arbeit zu finden. Einen festen Platz nimmt in der 20-jährigen Firmengeschichte auch die Ausbildung junger Menschen zu Anlagenmechanikern für Sanitär, Heizung und Klima ein. Trotz Banken- und Wirtschaftskrise konnte das Unternehmen den Personalbestand halten, ja sogar erweitern.

Heizung/Sanitär/Solar Gerd Grade



Tel. 03 87 36 - 4 24 46
Fax 03 87 36 - 4 42 87

19399 Techentin
Crivitzer Chaussee 45a
Info: www.ggrade.de
Email: gerd@ggrade.de

Sanitärfachausstellung Bad Ideen

Mit unseren Kunden und Geschäftspartnern möchten wir unser Jubiläum feiern und laden zu einem **Tag der offenen Tür am 1. Juni 2010 zwischen 10 und 16 Uhr** recht herzlich in unser Ausstellungsgebäude ein.



Familienanzeigen

Ich möchte mich bei allen Gratulanten anlässlich meiner Jugendweihe recht herzlich bedanken.

Annekatriin Roloff

Dobbertin, im April 2010

Für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Blumen anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken.

Ein herzliches Dankeschön auch an das Team des Hotel „Zur Sonne“ für die freundliche Bewirtung.

Gerda und Manfred Schult

Goldberg, April 2010

Unsere Silberhochzeit war super!!!

Auf diesem Wege möchten wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn, den Kunden und Geschäftspartnern und der Geschäftsleitung sowie den Mitarbeiterinnen des Jugendfördervereins für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke recht herzlichen Dank sagen.

Ein besonderer Dank an unsere Kinder, Geschwister, dem DJ Herr Engelberg, dem Partyservice Schleicher sowie den Servicekräften, die diesen Tag für alle zu einem unvergesslichen Jubiläum gestalteten.

Hannelore und Peter Zachow

Goldberg, im Mai 2010



Für die vielen lieben Überraschungen zu unserer *Silberhochzeit*, die diesen Tag für uns unvergesslich machten, möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Töchtern Mandy und Melanie bedanken.

Danke sagen wir auch an alle, die so lieb an uns gedacht haben.

Arko und Anja Braun, geb. Jenderny

Goldberg, im April 2010



Danke für den unvergesslichen Tag ...

Für die vielen Glückwünsche, Blumen, Aufmerksamkeiten, Geschenke und die schönen Überraschungen anlässlich unserer

goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern, Enkelkindern, Geschwistern, Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn, Familie Petrat und Familie Vogel bedanken.

Unser Dank gilt auch dem Ministerpräsidenten, dem Landrat Parchim, dem Bürgermeister der Stadt Goldberg, dem TSV Goldberg und der Männermannschaft Fußball, dem Humorist Volker Meier, dem DJ Heiko, der Gaststätte „Zwei Linden“ für die sehr gute Bewirtung.

Willi und Eva Drews

Medow, 29. April 2010

Frühlingsfest im Goldberger Stephanushaus

Bei strahlendem Frühlingswetter, die Sonne lugte wärmend durch die Fenster des Hauses, fand im Goldberger Stephanushaus das beliebte Frühlingsfest statt.

Nach gemeinsamen Kaffee und Kuchen wurde es in dem Haus so recht gemütlich. Bei einem Gläschen Wein und Knabbergebäck konnten die Senioren, die sich hier sehr wohl fühlen, eine Modenschau erleben.

Gekonnt moderierte Marita Gertz, Mitarbeiterin der Einrichtung, die flotte Show, die die Mitarbeiterinnen und Bärbel Langer - Leiterin der Einrichtung - gestalteten.

Wie geschulte Models zeigten sie, was momentan im Trend ist und ernteten dabei viel Applaus.

Zwischendurch erklangen schon bekannte und beliebte Melodien. Eigens zum Fest waren „Reini und Co“ aus Weißwasser angereist.

Reinhild und Gerhard Rubin nahmen die Gäste des Festes auf eine musikalische Zeitreise mit - von den 30ern bis heute.

Bei schöner Musik sangen die Senioren mit, so manch ein Bein wippte im Takt und dann wurde auch noch flott getanzt. Kein Wunder, denn wenn Reinhild sang, war es, als wenn der bekannte Künstler persönlich auf der Bühne stand. Ob „Jugendliebe“ von Ute Freudenberg oder „Du hast mich tausendmal belogen...“ von Andrea Berg ... super!

Ein köstliches gemeinsames Abendbrot rundete das schöne Frühlingsfest im Stephanushaus ab.

Karin Mußfeldt

4. Tag der offenen Tür in der Kreishandwerkerschaft Westmecklenburg-Süd

Sehr geehrte Damen und Herren, mittlerweile findet der nunmehr schon zur Tradition gewordene Tag der offenen Tür zum 4. mal statt. Er steht unter dem Motto:

Das Handwerk sucht Azubis

Auch dieses Mal werden die Kreishandwerkerschaft und die Mieter im Haus des Handwerks in ihren Räumen und auf dem Gelände um das Gebäude viele Aktivitäten zeigen.

Man kann Wichtiges erfahren über die Ausbildungsberufe im Handwerk - von den Handwerksbetrieben und auch von Auszubildenden. Kompetente Ansprechpartner werden vor Ort sein. Wir hoffen, dass diese Aktion auch für die Schulen, bzw. natürlich in erster Linie für die Schüler von großem Interesse ist.

Vor allem die Schüler der oberen Klassenstufen können an diesem Tag sicher wertvolle Hinweise zu Berufsbildern erhalten und mit Betrieben ins Gespräch kommen, die auf der Suche nach Auszubildenden sind.

Außerdem können sich interessierte Schüler über mögliche Praktikumbetriebe informieren und auch Adressen von Ausbildungsbetrieben in den verschiedenen Handwerksberufen erhalten.

**Einladung zum 4. Tag der offenen Tür
in der Kreishandwerkerschaft Westmecklenburg - Süd
Außenstelle Parchim, Bahnhofstraße 8
am 29. Mai 2010
von 10.00 bis 14.00 Uhr**

S. Rosien
stellv. Geschäftsführerin

Der Bürgerbeauftragte kommt zum Sprechtag nach Parchim

Der Bürgerbeauftragte des Landes Mecklenburg-Vorpommern Bernd Schubert ist am 10. Juni 2010 in Parchim. Jeder Bürger hat an diesem Tag die Möglichkeit, seine Anliegen mündlich vorzutragen.

Der Sprechtag findet in der Kreisverwaltung Parchim, Putlitzer Straße 25, in Raum 102 statt (Beginn 9 Uhr).

Die Bürger werden um telefonische Anmeldung im Büro des Bürgerbeauftragten, Schlossstraße 1, 19053 Schwerin, Telefon 0385/5252709, gebeten.

Der Bürgerbeauftragte unterstützt Bürgerinnen und Bürger in verwaltungsrechtlichen Angelegenheiten gegenüber der Landesregierung und den sonstigen Behörden und Ämtern im Land. Zu seinen Aufgaben gehören auch die Beratung in sozialen Fragen und die Wahrnehmung der Belange behinderter Menschen.

Der Bürgerbeauftragte kann dem Landtag, der Landesregierung sowie den Kommunen Vorschläge der Bürger unterbreiten.

Nicht eingreifen darf er in Gerichtsverfahren und in privatrechtliche Streitigkeiten. Jedermann kann die Unterstützung durch den Bürgerbeauftragten unentgeltlich in Anspruch nehmen.

Der Bürgerbeauftragte wurde im Dezember 2006 vom Landtag Mecklenburg-Vorpommern gewählt. Die Amtszeit beträgt sechs Jahre. Er ist in der Ausübung seines Amtes unabhängig.

Ankündigung des Prüfungstermins zum Erwerb des Fischereischein

Gemäß § 2 Abs. 1 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 (GS Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 793-3-2) wird hiermit der nächste Prüfungstermin mitgeteilt:

Samstag, den 26. Juni 2010

Die Prüfung beginnt um 09.00 Uhr im Bürgersaal des Amtes Eldenburg Lübz, Am Markt 23 in 19386 Lübz.

Die **Anmeldung** zur Prüfung hat entsprechend § 2 Absatz 2 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 (GS Meckl.-Vorp. Gl. Nr. 793-3-2) bis **spätestens eine Woche vor** dem oben genannten **Prüfungstermin schriftlich** beim Bürgeramt des Amtes Eldenburg Lübz, 19386 Lübz, Am Markt 22, Tel.: 038731/507239, zu erfolgen.

Termine zur Schrottsorgung durch die Firma SBH Lohmen im Bereich des Amtes Goldberg - Mildnitz

vom 14.06. bis 17.06.10

Grambow

Langenhagen

Diestelow

Sehlsdorf

Dorfplatz

Iglusystem

Iglusystem

Dorfmitte

vom 17.06. bis 21.06.10

Techentin

Mestlin

Vimfow

Iglusystem

Iglusystem / Bäcker

Iglusystem

vom 21.06. bis 24.06.10

Zidderich

Dobbertin

Steinbeck

Wendisch Waren

Iglusystem

Iglusystem/Turnhalle

Gutshaus

Iglusystem

vom 24.06. bis 01.07.10

Goldberg

Goldberg

Goldberg

Medow

Iglusystem/ Sportplatz

Iglusystem/Bahnhofstraße

Iglusystem/FFw

Trafohaus

vom 01.07. bis 05.07.10

Klein Wangelin

Sandhof

Wooster Teerofen

Neu Poserin

Iglusystem

Iglusystem

Parkplatz/Dorfende

Iglusystem

Labahn

Ordnungsamt

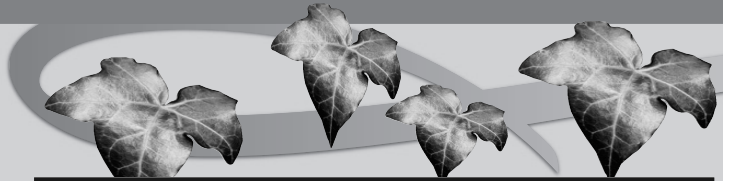
TRAUERANZEIGEN

Traueranzeigen



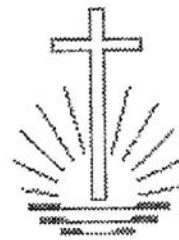
Es wird aussehen, als wäre ich tot,
und das wird nicht wahr sein...
Und wenn du dich getröstet hast,
wirst du froh sein, mich gekannt zu haben.
Du wirst Lust haben, mit mir zu lachen.
Und du wirst manchmal dein Fenster öffnen,
gerade so zum Vergnügen...
Und deine Freunde werden sehr erstaunt
sein, wenn sie sehen, dass du den Himmel
anblickst und lachst.

Antoine de Saint-Exupéry



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns in den schweren Stunden des Abschieds von meinem lieben Mann, unserem lieben Vater und Opa



Günter Dahmer

mit liebevoll geschriebenen Worten, einem stillen Händedruck und Geldzuwendungen zur Seite standen.

Besonderer Dank gilt unserem Gemeindevorsteher Herrn M. Herm, den Sängern, der FFW Wendisch Waren, dem Blumenhaus Engel und dem Bestattungshaus Renné.

Im Namen aller Angehörigen
Edda Dahmer

Wendisch Waren, im Mai 2010

Für die erwiesene Anteilnahme zum Abschied von

Margarete Fischer

sagen wir allen unseren herzlichen Dank. Besonders danken möchten wir für die Betreuung im Stephanushaus, Pastor Taetow für seine Worte, Frau Jahn vom Bestattungsdienst Goldberg und der Raststätte Waldblick für die Bewirtung.

Die Angehörigen

Techentin, im April 2010

Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr.



In den schweren Stunden des Abschieds von unserer lieben Mutti haben wir viele Zeichen der Achtung und Anteilnahme erhalten.

Hierfür allen unseren tiefempfundenen Dank. Wird danken von Herzen der Sozialstation Goldberg sowie den Mitarbeitern des Stephanushauses für die liebevolle Pflege, Herrn Pastor Banek für seine einfühlsamen Worte in der Abschiedsstunde und dem „Le Café“ für die freundliche Bewirtung.

**Waltraut
Kropp**

Im Namen aller Angehörigen
Die Kinder

Goldberg, im April 2010



*Man lebt zweimal im Leben,
einmal in der Wirklichkeit
und einmal in der Erinnerung.*

DIRK KREUTZIGER

Sehr viele Menschen begleiteten unseren lieben Papa auf seine letzte Reise, viele Blumen schmückten seine Urne, stiller Händedruck, liebevoll geschriebene Worte und die überaus zahlreiche Teilnahme am letzten ehrenden Geleit gaben uns Trost in diesen schweren Stunden.

Für die gezeigte Anteilnahme, aber auch für die Vielzahl an Geldspenden möchten wir allen, die seiner gedachten, herzlich danken.

Im Namen aller Angehörigen
Julia und Lea-Marie

Goldberg, Bremsnes, März 2010

FÜR WENIG GELD VIEL ERREICHEN?!

Sehr geehrter
Werbekunde,

mit dieser Anzeige erreichen Sie 4.300
Haushalte, also potentielle Kunden,
für nur 0,0111 € in Ihrem Heimat Boten.

FÜR EINE ANZEIGE DER GRÖSSE 50 x 90 mm

48,00 €
+ MwSt



WERBEN SIE IN IHREM HEIMAT BOTEN!

VERLAG + DRUCK



LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 • 17209 Sietow • Tel. 03 99 31/5 79-0

Fax 03 99 31/5 79-30 • e-mail: info@wittich-sietow.de

www.wittich.de

Alle Reuter des Landes auf einen Hof

Anne und Rolf Reuter wollen zu Ehren des niederdeutschen Dichters, Fritz Reuter, ein Treffen der Namensvetter veranstalten.

Willershagen. Die Idee von Rolf (46) und Anne Reuter (30) wird vermutlich nicht nur für Willershagen (Gemeinde Gelbensande) von Bedeutung sein, sondern könnte auch überregional durchaus für Wirbel sorgen: Am 12. Juni soll es auf dem Hof der Ehepaars ein Treffen jener Reuters geben, die in Mecklenburg-Vorpommern zu Hause sind. Anlass ist das Fritz-Reuter-Jahr 2010, denn am 7. November wird der 200. Geburtstag des niederdeutschen Dichters gefeiert. „Wir wollen sehen, wie viel Künstler noch in den Reuters steckt“, sagt Rolf Reuter, der seit 2004 selbst Gedichte und Kurzgeschichten schreibt. „Deshalb können die Teilnehmer sich auch gern auf Vorträge und Darbietungen vorbereiten. Eine Bühne gibt es auf unserem Hof bereits.“ Dabei spiele es keine Rolle, ob jemand Verse liest, Geschichten erzählt, Lieder singt, schauspielert, musiziert oder kunsthandwerkliche Fähigkeiten offenbart. Jedes Talent sei am Tag des Reuter-Treffens willkommen. „Je unterschiedlicher, desto unterhaltsamer“, meint der Willershagener Reuter, der auf jeden Fall die Laienspielgruppe



12. Juni 2010
Großes Reutertreffen

aus Bartelshagen ein plattdeutsches Stück aufführen lassen möchte. Auch die Blankenhagener Schüler seien für ihre niederdeutschen Auftritte bekannt und deshalb am 12. Juni willkommen.

Cornelia Nenz, Direktorin des Fritz-Reuter-Literaturmuseums in Stavenhagen, zeigte sich spontan begeistert von der Idee. „Das ist Klasse“, meinte sie. „Nur leider ist unser Terminkalender in diesem Jahr so voll, dass ich daran nicht teilnehmen kann.“ Ihre Unterstützung in der Vorbereitung des Treffens sagte sie aber zu. Ihr sei nicht bekannt, dass es schon mal einen Versuch gegeben habe, lebende Reuter zusammenzubekommen. „Unser Förderverein wollte mal alle Leute mit dem Namen Reuter anschreiben, um zu fragen, ob sie nicht Lust hätten, bei uns Mitglied zu werden.“ Das sei aber nie zur Ausführung gekommen.

Rolf Reuter ist gebürtiger Rostocker. Er wuchs in Rövershagen auf und zog 1993 nach Gelbensande. Das Haus mit der Sonne am Giebel, der Milchkanne als Briefkasten und dem riesigen Hof mit dem mittlerweile berühmten Hexenhaus bewohnt der Familienvater mit seiner Frau seit 2005. Vor drei Jahren kam Töchterchen Anne Leni hinzu. „Im Januar 2009 haben wir den Verein ‚Willershäger Reuterplage‘ gegründet“, erzählt der gelernte Schlosser, der sich seit Jahren ehrenamtlich beim Jugend & Sozialwerk Graal-Müritz engagiert. „Wir sind zehn Mitglieder, richteten bisher eine Ausstellung aus, führten im Gelbensander ‚Heidetreff‘ plattdeutsche Stücke auf, veranstalteten eine Hof- und ein Osterfest.“ Seine Reutersche Ader, also das Schreiben, sei in ihm urplötzlich zum Vorschein gekommen. „Irgendwie hatte ich eine kreative Phase, die mich beflügelte“, erklärt Rolf Reuter sein neues Faible. „Seitdem habe ich an die 150 Gedichte, Kinder- und Kurzgeschichten geschrieben.“ Meist seien das Erlebnisse aus seiner Arbeit mit Kindern oder Begebenheiten aus der Natur. Und wenn er so manch eine kleine Erzählung für seine Tochter als Gute-Nacht-Gruß erfinde, schreibe er sie hinterher manchmal auf.

Auch wenn das Treffen am 12. Juni Fritz Reuter zu Ehren abgehalten werde, wolle das Veranstalter-Ehepaar jene Reuter nicht ausschließen, die mit „th“ oder gar mit „tt“ geschrieben würden. Interessenten können sich unter der Adresse Rolf Reuter, Dorfstraße 16 in 18182 Willershagen oder unter der Telefonnummer 038201 60605 anmelden oder nähere Informationen einholen.

Von JENS-UWE BERNDT

Anzeige

KREATIV? KOOOPERATIV?

... Dann werde bei uns AZUBI?

- Mediengestalter(in)
für Digital- und Printmedien
- Bürokauffrau/-mann



LINUS WITTICH ist ein Familienunternehmen. Unsere Kernkompetenz ist die lokale Information in Zusammenarbeit mit den Kommunen. Quer durch Deutschland in 12 Bundesländern, mit 12 Verlagsstandorten, 7 Druckereien sowie in Österreich sind wir mit über 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern tätig.

Die Verlag+Druck Gruppe LINUS WITTICH ist seit fast 5 Jahrzehnten mit viel Engagement lokal in Gemeinden, Städten, Kreisen sowie Ländern vertreten.

Wir schaffen effiziente Synergien durch einen regionalen, kooperativen und IT-integrierten Unternehmensverbund.



Wenn DU zu diesem starken Team gehören möchtest, richte deine schriftliche, aussagekräftige Bewerbung bitte an:

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG,
z. Hd. Herrn H.-J. Groß,
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow



www.wittich.de
LINUS WITTICH Wir sind lokal!



Leserreisen - Direkt mit uns in Ihren Urlaub!

Busrundreise durch Italien.



Florenz

Inkl. 8 Stadt-Besichtigungen

- ➔ 13-tägig
- ➔ Mittelklassehotels
- ➔ Inkl. Halbpension

➔ Direkt-Buchen ist günstiger.

999.-

ab € pro Person

➔ Inklusivleistungen

- Fahrt gemäß Reiseverlauf im modernen Reisebus mit Klimaanlage, Toilette und Bordküche
- Zustieg ab/ bis Wohnort bzw. 30 km davon entfernt (ausgenommen äußerst abgelegene Orte wie z.B. Inseln, diverse Grenzorte usw.)
- 12 Übernachtungen in Mittelklasse-hotels mit Rezeption, Restaurant und Bar
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 12 x Halbpension
- Geführte Stadtbesichtigungen in Verona, Perugia, Assisi, Orvieto, Siena, Florenz, Pisa (jeweils 2 Stunden) und Rom (6 Stunden)
- Besuch des Vesuvs und von Pompeji (6 Stunden)
- 1 x Reiseführer Italien pro Zimmer
- Alle Straßen-, Tunnel- und Brückengebühren
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Reisepreissicherungsschein



Ihr Reiseverlauf

- 1. Tag - Anreise.** Abfahrt am frühen Morgen. Gegen Nachmittag Ankunft im Raum Tirol oder Südtirol zur Zwischenübernachtung.
- 2. Tag - Verona - Toskana (ca. 500 km).** Fahrt nach Verona. Entdecken Sie bei einem Rundgang die prächtigen Bauwerke der Stadt. Anschließend geht es weiter in den Süden der Toskana.
- 3. Tag - Perugia - Assisi (ca. 100 km).** Weiterfahrt nach Umbrien. Zuerst steht der Besuch der malerischen Schokoladenstadt Perugia an. Anschließend besuchen Sie Assisi, den Geburtsort des heiligen Franziskus. Rückfahrt zu Ihrem Hotel im Raum Chianciano Terme.
- 4. Tag - Orvieto - Golf von Sorrent (ca. 450 km).** Heute geht die Fahrt zunächst nach Orvieto. Sehenswert ist der Dom mit seiner prächtigen Fassade und den Fresken Signorellis. Die Reise führt weiter an den Golf von Sorrent.
- 5. Tag - Insel Capri (fakultativ, ca. 40 km).** Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Im Rahmen des Ausflugspakets können Sie einen Ausflug zur Insel Capri unternehmen.
- 6. Tag - Amalfiküste (fakultativ, ca. 45 km).** Entspannen Sie am heutigen Tag oder erleben Sie die traumhafte Amalfiküste. Das kleine Städtchen Amalfi gab der Küste ihren Namen und verzaubert die Besucher durch ihre einzigartige und atemberaubende Lage (im Rahmen des Ausflugspakets).
- 7. Tag - Ausflug Vesuv - Pompeji - Rom (ca. 300 km).** Heute geht es zunächst nach Pompeji. Dort besichtigen Sie die Ausgrabungsstätte der antiken römischen Stadt. Danach Weiterfahrt zum Vesuv, einem der wenigen noch aktiven Vulkane Europas. Anschließend Fahrt nach Rom.
- 8. Tag - Rom (ca. 50 km).** Erleben Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten, die die Hauptstadt Italiens zu bieten hat.
- 9. Tag - Siena - Versiliaküste (ca. 400 km).** Der heutige Tag bringt Sie nach Siena, das malerisch in den Hügeln der Toskana eingebettet liegt. Sienas kleine mittelalterliche Gassen und das italienische Flair werden Sie ganz bestimmt begeistern. Die Reise führt Sie anschließend an die Versiliaküste.
- 10. Tag - Pisa - Lucca (ca. 100 km).** Nach dem Frühstück Fahrt nach Pisa, wo Sie den weltberühmten schiefen Turm besichtigen. Anschließend Weiterfahrt nach Lucca. Kunst und Bauwerke längst vergangener Epochen, nette Cafés und schöne Geschäfte erwarten Sie.
- 11. Tag - Florenz (ca. 160 km).** Heute führt Sie Ihre Reise in die Hauptstadt der Toskana. Während einer Stadtführung lernen Sie den Charme dieser beeindruckenden Metropole und ihr reiches kulturelles Erbe kennen.
- 12. Tag - Südtirol/ Tirol (ca. 550 km).** Nach dem Frühstück Fahrt zu Ihrem Hotel für die Zwischenübernachtung.
- 13. Tag - Abreise.** Rückfahrt nach Deutschland. *Programmänderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie, dass die Eintrittsgelder nicht inklusive sind.*



Pisa



Rom

Kinderermäßigung

Bei Unterbringung im Doppelzimmer mit 2 Vollzahlern erhält 1 Kind bis Ende 6 Jahre 80 %, von 7 bis Ende 11 Jahre 50 % und von 12 bis Ende 17 Jahre 20 % Ermäßigung. Die Kinderermäßigung gilt auch für das optionale Ausflugspaket.

Wunschleistungen pro Person/ Aufenthalt

- Einzelzimmerzuschlag € 359.-
- Ausflugspaket (Capri und Amalfiküste, je ca. 6 Stunden) € 99.-

Termine und Preis 2010 pro Person in €

Postleitzahlen	Termine	Preis
0, 1, 9	11.10.	999.-
6, 7, 8	14.10.	
4, 5	17.10.	
2, 3	20.10.	

Die erste Stelle Ihrer Postleitzahl bestimmt Ihren Reiseterritorium!

Reise-Code: PIJ001 - Kennziffer: 121/200



Veranstalter: Berge & Meer Touristik GmbH,
56578 Rengsdorf

Änderungen vorbehalten, maßgeblich ist die Reisebestätigung.

www.lw-leserreisen.de

Reisehotline: 0 180 5/67 10 18*

*Täglich 8.00 - 22.00 Uhr (€ 0,14/Min. aus dem deutschen Festnetz, hiervon abweichende Mobilfunknetze bis zu € 0,42/Min. möglich.)



BUCH-TIPP

Unglaublich real - Schicksale in der DDR



Was sie in einer Bierlaune ausheckten, sollte ihr Leben verändern. – Drei Freunde beschließen im Juli 1984 durch die DDR zu trampeln. Ohne Ziel, Zeitlimit und Zelt, lediglich mit der Maßgabe „Bei Langeweile vorsichtshalber Stellungswechsel“, lässt sich das Trio auf das größte Abenteuer seines Lebens ein. Als die drei jungen Männer in Mecklenburg in das erste Auto steigen, schwebt ihnen noch eine schier endlose Überraschungsparty mit amourösen Begegnungen vor. Doch schon bald sehen sie sich ebenso gefährlichen und tragischen Ereignissen gegenüber. In Schwedt helfen sie zwei jungen Mädchen aus der Patsche, springen am Helensee dem Tod schicksalhaft von der Schippe, verirren sich in Forst zwischen Alkohol, Pornofilmen und Rockmusik, erleben in Dresden die Demütigung eines Homosexuellen, geraten mit der Volkspolizei aneinander und werden zu Gelegenheitsdieben, kreuzen im erzgebirgischen Geyer den Weg von Republikflüchtlings und werden in Gera Zeuge eines Familiendramas, bei dem sie einen tödlichen Ausgang mehr durch Zufall verhindern. Egal, wo sie ankommen – überall treffen sie auf Menschen, die mit ihrem jeweiligen Leben ein Abbild des real existierenden Sozialismus sind. Und der erweist sich als widersprüchlicher, als die drei Trampeler es je für möglich gehalten hätten. Ihre Erlebnisse mit Punks, Blues-Kunden, Ex-Soldaten, BRD-Touristen, Anarchisten, Christen, Parteibonzen oder Arbeitern, die ständige Konfrontation mit den unterschiedlichsten Ideen und Ideologien lässt die drei Freunde über Themen wie Freiheit, Religion, Freundschaft auf ganz neue Art und Weise nachdenken. Am Ende der Tour sind sie stärker zusammengewachsen denn je. Sie haben Neues über sich und über das Land erfahren, in dem sie leben. Und doch bleiben Fragen über Fragen, die sie weitertreiben werden – auf der Suche nach dem Sinn des Lebens.

„Reise durch (k)ein Land“ liest sich wie das Drehbuch zu einem Roadmovie. Ständig wechseln die Schauplätze, unentwegt kommen neue Personen ins Geschehen. Es bedurfte keiner Schilderung von Stasi-Greuel, Grenz-Regime-Horror oder Dissidenten-Drangsalierung, um das wohl detaillierteste Bild des DDR-Kosmos seit dem Mauerfall zu zeichnen. – Nichts ist so durchgeknallt wie das echte Leben.

ISBN-978-3-00-028678-0

14,80 Euro

inkl. gesetzl. MwSt, zzgl. Versandkosten

Bestellung unter:

Online unter: www.wittich.de

Post: Verlag + Druck Linus Wittich KG
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Stichwort: **Reise durch (k)ein Land**

Telefonisch unter: 039931/579-0

Außerdem erhältlich:

Buchhandlung Wilke, Strelitzer Str. 8, 17235 Neustrelitz, Tel. 03981/205063
Buchhandlung Wilke, Lange Str. 7, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/666576
Buchhandlung Wendt, Hohe Str. 26, 17207 Röbel/Müritz, Tel. 039931/52329
Team Autohof, Waren Ost, An der B 192, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/67380
Team Autohof, Waren West, Warendorfer Str. 13a, 17192 Waren (Müritz), Tel. 03991/732590
Buchhandlung „Am Markt“, Gründig/Wunder, Lange Str. 34, 18246 Bützow, Tel. 038461/2608
Universitätsbuchhandlung, Lange Straße 77, 17489 Greifswald, Tel. 03834/897891
Buchhandlung Steinke, Demmin, C-Zetkin-Str. 34, Tel. 03998/222330
Kaufhaus Kronke, Stavenhagen, Am Markt 17, Tel. 039954/21058

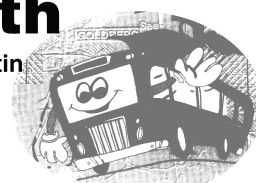
Suche Einfamilienhaus ca. 100 m²

Lübz/Umgebung mit Garten
Randlage, kein unsanierter Altbau.
Tel. 0151/15241384

www.digital-kamera-shop.de

Fahrerservice Günther Kluth

Güstrower Str. 2 d • 19399 Dobbertin
Tel./Fax: 03 87 36/4 01 93
Handy: 01 74/7 13 39 51



- Mietfahrten
- Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungsfahrten (alle Kassen)
- Flughafen transfer zu allen Flughäfen
- Einkaufs- und Kurierfahrten und Kleintransporte



Bill's Tele Shop

Lange Str. 94 · 19399 Goldberg

TV - HiFi - Video - SAT - ISDN - Mobil

Beratung • Verkauf • Service • Reparatur

ANGEBOTE ZUR FUßBALL-WM

Panasonic-TV
50" (127 cm)

849,- €*

Achtung! Neu!
Beamer-Verleih!



Samsung-TV
42" (106 cm)

699,- €*

Fußball-WM in HD!

Jetzt SAT-Antenne auf digital umrüsten und TV mit eingebautem HD-Receiver kaufen.

*Mitnahmepreis und Angebot gültig solange Vorrat reicht.

Mo. - Fr. 09.00 - 18.00 Uhr · Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

☎ 03 87 36 - 42 153 • Fax: 03 87 36 - 40 371

WERBUNG

die ankommt

Ihre persönlicher Ansprechpartner

MARIO NEUMANN

Telefon: 0171/9 71 57 36



VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Telefon: 03 99 31/5 79-0 · Telefax: 03 99 31/5 79-30
e-mail: m.neumann@wittich-sietow.de · Internet: www.wittich.de

Warmanteil

- gebackener Schweinekrustenbraten mit Sauerkraut
- Geflügelsteak überbacken mit Pfirsich/Ananas Käse/Hollandaise
- Schweinesteak in Paprikarahmsoße
- Hähnchenkeulen
- Gefüllte Wachteln
- Gefüllte Champignons
- Soljanka
- Schweinemedaille mit Champignons
- Nudelpfanne mit Broccoli/Kartoffelauflauf
- Geschnetzeltes
- Gulasch
- Kassler-Hawaii
- Hackbällchenpfanne Toscana
- Buttergemüse
- Bratkartoffeln/Kroketten
- Brot/Brötchen

*Hotel
&
Gasthaus*



Zwei Linden

Inhaber Heike Kessler
Platz der Arbeit 1
19399 Dobbertin

Tel.: 03 87 36/4 24 72

Fax: 03 87 36/4 26 55

Kaltanteil

- Räucherfisch
- Käse
- Schnitzel
- Bratklopse
- Schinken/Salami
- 1/2 gefüllte Eier
- Geflügelsalat
- bunter Eisbergsalat mit Hausdressing
- Obst in verschiedenen Variationen
- Süßspeisen



Planen Sie Ihre nächste Feier?!

Kommen Sie zu uns, oder wir kommen zu Ihnen!!!

Anzeige

Pfingstmontag ab 10.00 Uhr

Live-Konzert im Gasthaus Zwei Linden in Dobbertin!
Feiern Sie Pfingstmontag, von 10 - 15 Uhr gemeinsam

mit uns auf unserer neuen Terrasse, bei schönem Wetter und guter Laune mit der Live-Band „Country Buffet“!
Mit Fischräuchern und Grillen!

Gebr. Schweder Baustoffhandels GbR

Krakower Baustoffmarkt • Plauer Baustoffmarkt

18292 Krakow am See · Am Altdorfer See 1 · Tel./Fax: 038457/24140/24145 · e-mail: krakowerbaustoffmarkt@t-online.de
Lübzer Chaussee 1a · 19395 Plau am See · Tel.: 03 87 35/ 4 91 01 · Fax: 4 91 02 · e-mail: plauerbaustoffmarkt@t-online.de

Ihr Partner für Baumarkt, Baustoffe, Garten und Futtermittel

- Wir liefern Kanthölzer, Bohlen, Latten, Schalung, Verlegeplatten, Konstruktionsvollhölzer, Gartenholz und Hobelware
- Unser Garten- und Kleintiersortiment besteht aus: Futtermittel und Futtereinzelkomponenten, Sämereien, Dünger und Pflanzenschutzmittel, Torf und Erden.
- In unserem umfangreichen Baumarktsortiment finden Sie Fliesenzubehör, Werkzeuge, Elektro- und Sanitärartikel, Malerbedarf, Leisten, Farben und Lacke, Innenwandfarben, Fassadenfarben, dekorative Innenputze, Holzschutzfarben, hochwertige Lasuren, Holzschutzmittel, Arbeitsschutzbekleidung und viel mehr ...
- Des Weiteren bieten wir sämtliche Baustoffe für Hoch- und Tiefbau
- Diese Produkte liefern wir auf Wunsch, ebenso wie unsere Baustoffe, auch zu Ihnen nach Hause!

Wir beraten Sie gern!



Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr